

<b>Antwort auf Anfragen</b>	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereich 2.2 - Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Ulrich Zander 563 1300 563 1700 Ulrich.zander@stadt.wuppertal.de
	Datum:	04.12.2023
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1397/23/1-A</b> öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
<b>06.12.2023 Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW</b>		<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Auswirkungen von Krankenhausschließungen im Umland auf Wuppertal - Antwort auf Anfrage</b>		

### Beschlussvorschlag

Die Antwort wird ohne Beschluss entgegengenommen.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Nocke

### Begründung

Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 28.11.2023

### Beantwortung

Die aktuellen Entwicklungen in der Krankenhauslandschaft durch die nun sehr kurzfristige Schließung von mindestens zwei Häusern der Kplus -Gruppe in Solingen und Haan haben auch Auswirkungen auf die Kliniken und den Rettungsdienst in Wuppertal. Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN um die Beantwortung folgender Fragen:

**1. Inwieweit ist der Rettungsdienst der Stadt Wuppertal von den Schließungen betroffen?**

Antwort:

Das kann z. Zt. noch nicht beantwortet werden, da noch keine belastbaren Zahlen vorliegen.

**Kommt es vor allem im Wuppertaler Westen zu längeren Fahrzeiten, die ggf. auch mehr Personal erforderlich machen?**

Antwort:

Für die Notfallrettung im Wuppertaler Westen ändert sich die Krankenhaussituation nicht grundlegend.

**2. Wird der Rettungsdienst der Stadt Wuppertal bei Bedarf unterstützend auch im Kreis Mettmann herangezogen, falls es dort zu Engpässen kommt? Gibt es hierzu verbindliche Absprachen?**

Antwort:

Wir sind hierzu im Austausch mit der Bezirksregierung und dem Kreis Mettmann um Lösungen zu finden, die den Wuppertaler Rettungsdienst nicht zusätzlich belasten.

**3. Ist absehbar, inwieweit die Wuppertaler Kliniken durch die Schließung der beiden Häuser zusätzliche Patient\*innen versorgen werden?**

Antwort:

Zurzeit liegen hierzu noch keine belastbaren Zahlen vor. Auch heute ist es schon so, dass aus dem Kreis Mettmann Notfallpatienten in Wuppertaler Krankenhäuser transportiert werden.

**Gibt es Absprachen zwischen den Kliniken?**

Antwort:

Hierzu sind wir mit dem Gesundheitsamt und den Geschäftsführern der Wuppertaler Krankenhäuser in Gesprächen.

**4. Im Rahmen der Umsetzung der Krankenhausplanung gibt es für Solingen und den Kreis Mettmann ein vorgezogenes Planungsverfahren.**

**5. Werden die Stadt Wuppertal bzw. die Krankenhausträger in dieses Verfahren einbezogen?**

Antwort zu 4 und 5:

Die Stadt Wuppertal ist hier nicht beteiligt.

**Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: Beantwortung einer Anfrage